

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wilmstadt S/M., den 5. März 1895.

[11178]

P. P.

Hiermit erlaube ich mir, Ihnen mitzuteilen, daß ich meine hierorts bestehende

Kolportage-Buchhandlung

mit dem Gesamt-Buchhandel in direkten Verkehr gebracht habe.

Ich bitte die Herren Verleger um Zusendung ihrer Kundschreiben, Wahlzettel etc. und bemerke noch, daß die Firma Rud. Sieglers Kolportage-Grosso-Buchhandlung die Besorgung meiner Kommission übernommen hat.

Hochachtungsvoll

M. Lange.

Verlags-Veränderung.

[11216]

Ich beehre mich anzuzeigen, dass ich von Herrn Robert Hoffmann in Leipzig das Werk

Wilke u. Grimm,

Clavis Novi Testamenti philologica etc.

(3. Auflage. Preis 12 M.)

mit allen Rechten erworben habe*), und bitte Ihren Bedarf fortan gefälligst von mir zu verlangen.

Die 1894 in Rechnung versandten Exemplare sind — des Besitzwechsels wegen unter Ausschluss von Disponenden — mit Herrn Robert Hoffmann zu verrechnen, dem ich auch ein Auslieferungslager übergeben habe.

Gebundene Exemplare führen die hiesigen Herren Barsortimenter.

Leipzig, 1. März 1895.

E. Zehl (Stenographie-Verlag).

*) Wird bestätigt.

Robert Hoffmann.

Verkaufsanträge.

[10531] Für ein blühendes Sortiment und Antiquariat in einer großen Handelsstadt, in der verkehrsreichsten Gegend gelegen, mit sehr feiner, anhänglicher Kundschaft, noch sehr erweiterungsfähig, 6000 M. Reingewinn, wird wegen anderer Unternehmungen ein Käufer gesucht. Angebote unter R. S. an Herrn L. Staackmann in Leipzig.

Zweihundsechzigster Jahrgang.

Kunst-Geschäft,

[10198]

eines der ersten Deutschlands, ist unter sehr vorteilhaften Bedingungen zu übernehmen.

Gen. Anträge unter „D. 980“ be-

fördert Rudolf Mosse in Wien.

[11132]

Verkaufsangebot.

Eine seit ca. 40 Jahren bestehende Kunstanstalt ersten Ranges, deren Renommee namentlich durch die Reproduktionskunst der verschiedenen Malweisen weit verbreitet ist, soll wegen Vermögensaufteilung mit großem Verlaß und laufenden Arbeiten verkauft werden.

Zur Anzahlung sind 500 000 M. erforderlich. — Das ganze Objekt hat einen Inventurwert von 1 599 531 M. und ist der Rest mit 4% p. a. zu verzinsen und mit 4% p. a. zu amortisieren.

Ein 8774 Qu.-Meter park- und gartenartig ausgebildetes Areal umgibt die massiv gebauten, im besten Zustande befindlichen Anstaltsgebäude und ein großes herrschaftliches Wohnhaus. Die Werkstatteinrichtungen sind tadellos und der Neuzeit entsprechend.

Ein gut geschultes Personal liefert Arbeiten allerersten Ranges und können die vornehmsten Verlagsunternehmungen ausgeführt werden.

Die Uebernahme kann jederzeit erfolgen. Selbstreflektenten beliebigen Angebote unter # 11132 an die Geschäftsstelle d. B.-V. gelangen zu lassen u. erhalten alle wünschenswerten Auskünfte in ausführlicher Weise zugemittelt.

[10481] Ein grosses Antiquariat beabsichtigt, behufs Spezialisierung desselben nachstehende Disciplinen abzustossen: **Medizin** circa 1500 Nrn., **Naturwissenschaften** circa 1200 Nrn., **Staats- und Rechtswissenschaften** circa 1200 Nrn., **Landwirtschaft und Verwandtes** circa 300 Nrn., **Technologie und Handel** circa 250 Nrn. und **Moderne Sprachen** circa 600 Nrn.

Ernstere Reflektenten wollen behufs näherer Mitteilungen resp. Einsendung der betreffenden Kataloge ihre Adressen unter Ziffer **E. F.** # 10481 an die Geschäftsstelle d. B.-V. senden.

[10538] Ein in Berlin gelegener, flottgehender Kunstverlag, der sich hauptsächlich mit dem Vertriebe von Photographien und Moraständern beschäftigt, soll baldmöglichst verkauft werden. Bei voller Auszahlung des Kaufpreises würde ein Kapital von 30 000 M. zur Uebernahme erforderlich sein. Gef. Angebote unter # 100 an **H. F. Kochler** in Leipzig erbeten.

[8034] In einer lebhaften Stadt der Provinz Schleswig-Holstein ist eine angesehene, seit länger als 40 Jahren bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung zu verkaufen. Das Geschäft ist bei ganz unbedeutender Konkurrenz das erste und angesehenste am Platze, hat eine ausgedehnte gute Kundschaft, gute Kontinuationen und macht einen fortgesetzt steigenden Umsatz, der im letzten Jahre ca. 37 000 M. betrug mit ca. 5000 M. Reinertrag. — Die effektiven Werte, ohne den mit dem Sortiment verbundenen Verlag, stellen sich auf ca. 13 350 M. Kaufpreis 25 000 M. mit ca. 12—15 000 M. Anzahlung. Eventuell kann auch das Hausgrundstück für den Preis von 20 000 M. mit übernommen werden.

Berlin.

Elwin Staude.

[11137] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine preisgekrönte Fachzeitschrift, das Organ eines hervorragenden Vereines; dieselbe ist an den Erscheinungsort Leipzig gebunden. Preis 18 000 M.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[10082]

Wichtig!

Die Bestände eines **Elektrotechnischen Adressbuches** (17 Bogen stark, elegant gebunden) sind im ganzen oder geteilt äusserst **billig** zu verkaufen.

Näheres unter # 10082 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[10976] **Sortiments-Verkauf.**

In einer grossen Stadt Bayerns ist wegen Vergrößerung der Verlags-Abteilung ein altes, noch sehr erweiterungsfähiges Sortiment (mit gr. Journal-Lesezirkel) sofort oder später preiswert zu verkaufen. Angebote von Selbstreflektenten sind zu adressieren an **Robert Hoffmann** in Leipzig.

[10678]

Codesfall.

Eine neue Geschäfts-Einrichtung für Verlagsbuchhandlung ist billig zu verkaufen; auch kann sowohl das Lokal sehr günstig übernommen werden, als auch einige Kommitenten ohne Entschädigung. Näheres bei **Hermann Schwarz** in Leipzig, Hospitalstraße 15.

[10645] Der Verlag eines sehr angesehenen Fachblattes (40. Jahrg.) ist durch Zufall unter selten günstigen Bedingungen zu vergeben. Der Besitzer bleibt auf Wunsch ev. mit dem größten Teil des Kaufpreises daran beteiligt. Zur Uebernahme und Weiterführung gehört nur ein geringes Betriebskapital. Angeb. unt. H. S. # 10645 an die Geschäftsstelle d. B.-V.